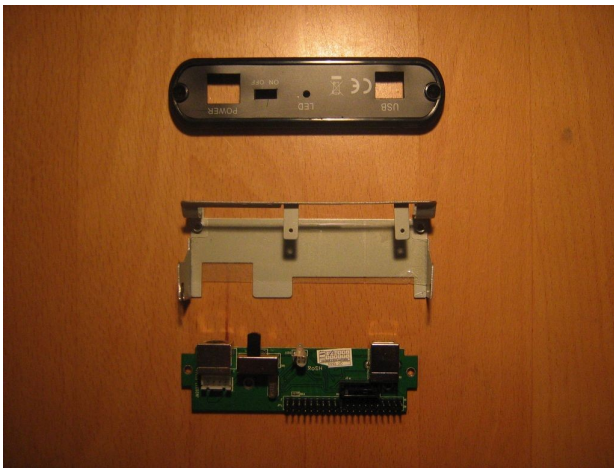
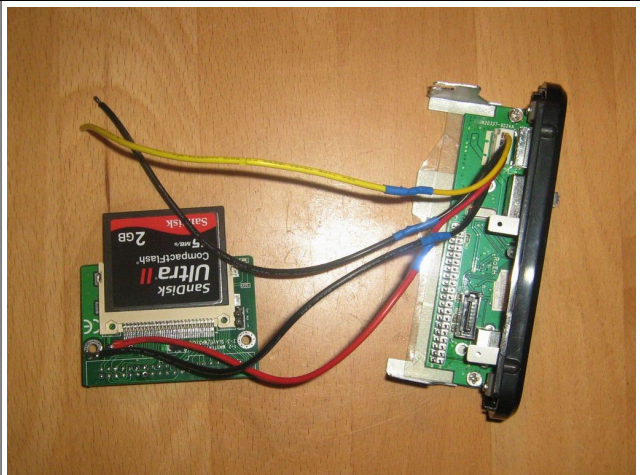


SD-Karten Adapter für das Symbiface II

Das Symbiface II wird ja bekanntlich ohne Gehäuse geliefert. Abhilfe schafft ein Festplattengehäuse für 3.5"-Festplatten. Dieses wird nämlich gleich auch noch mit dem passenden Netzteil geliefert. Als Ergänzung bietet sich noch ein SD-Karten-Adapter an, der problemlos mit in das Gehäuse integriert werden kann. Diese bebilderte Anleitung zeigt, wie ein solcher Umbau aussehen könnte.



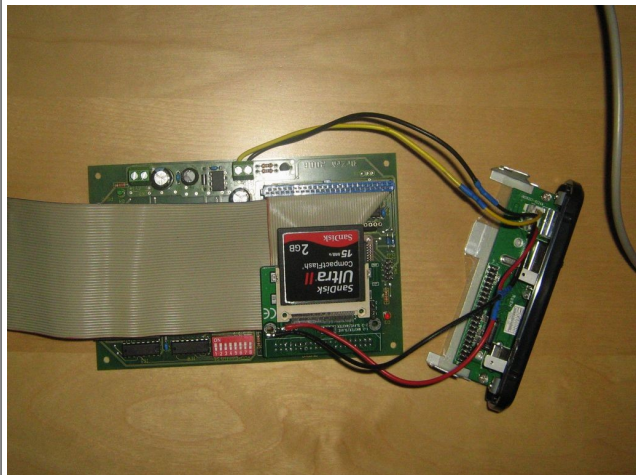
1. Das Gehäuse wird in seine Einzelteile zerlegt.



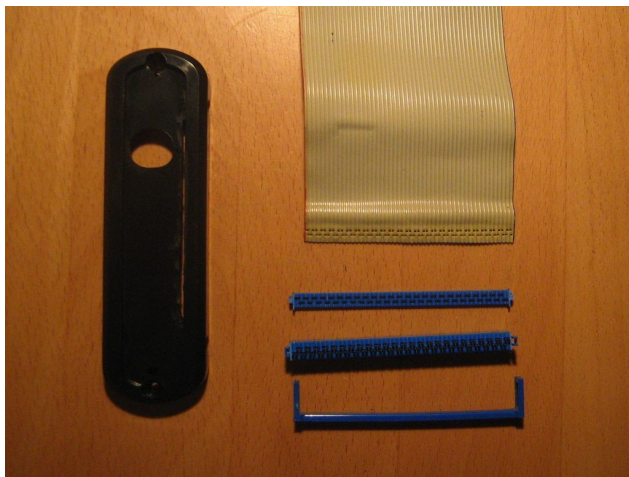
2. Der Stecker zur Stromversorgung wird aufgetrennt. Mit der 5V-Leitung (rot/Schwarz) wird der SD-Adapter versorgt.



3. Am CF-Karten-Adapter ist eine Modifikation notwendig, damit er ohne einen Kurzschluss zu verursachen am CPC läuft. Den Cable Select Pin [28] entlöten und mit einer Zange aus der Buchse am Adapter ziehen. Und schon funktioniert das Teil!



4. Die 12V-Leitung (Gelb/schwarz) versorgt das Symbiface. Adapter, Flachbandkabel und Symbiface werden zusammengesetzt.



5. Die Frontblende vorbereiten. Einen Schlitz für das Flachbandkabel schneiden und ein Loch für den PS2-Stecker bohren. Den Platinenstecker vorsichtig zerlegen, durchführen und mit einer Crimpzange zusammenquetschen. Eine Türzarge tut es zur Not auch.



6. Bei Metallgehäusen sollte das Innere mit Folie ausgekleidet werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden. Wenn genug Platz vorhanden ist, kann das Symbiface auch verschraubt werden.



6. Es funktioniert.